

Wie sieht die zeitliche Struktur aus?

Die Kursfolge wird im Schuljahr 2007/2008 einmal im Herbst und einmal im Frühjahr angeboten:

68.05

Fit für KIT – Anfängerinnen und Anfänger (Herbst 2007):

Montag, 15. Oktober 2007	9 - 18 Uhr	GT
Freitag, 19. Oktober 2007	9 - 18 Uhr	GT
Montag, 22. Oktober 2007	15 - 18 Uhr	HT
Freitag, 26. Oktober 2007	15 - 18 Uhr	HT
Montag, 29. Oktober 2007	9 - 18 Uhr	GT
6 Wochen eLearning auf der Lernplattform Scholion		
Freitag, 14. Dezember 2007	9 - 18 Uhr	GT
Montag, 17. Dezember 2007	15 - 18 Uhr	HT (Abschluss)

Wo finden die Kurse statt?

Brixen (68.05 BX), Bruneck (68.05 BK), Meran (68.05 ME), Schlanders (68.05 SCH), Tramin (68.05 TR)

68.11

Fit für KIT – Anfängerinnen und Anfänger (Frühjahr 2008):

Mittwoch, 13. Februar 2008	9-18 Uhr	GT
Freitag, 15. Februar 2008	9-18 Uhr	GT
Mittwoch, 20. Februar 2008	15-18 Uhr	HT
Freitag, 22. Februar 2008	15-18 Uhr	HT
Mittwoch, 27. Februar 2008	9-18 Uhr	GT
6 Wochen eLearning auf der Lernplattform Scholion		
Freitag, 18. April 2008	9-18 Uhr	GT
Mittwoch, 23. April 2008	15-18 Uhr	HT (Abschluss)

Wo finden die Kurse statt?

Brixen (68.11 BX), Bruneck (68.11 BK), Meran (68.11 ME), Schlanders (68.11 SCH), Tramin (68.11 TR)

Anmeldung?

Erfolgt durch die Schulsekretariate über „Athena“ ab 17. April 2007

Anmeldeschluss: Kursfolge 68.05: Dienstag, 15. Mai 2007

Anmeldeschluss: Kursfolge 68.11: Montag, 1. Oktober 2007

Haben Sie noch Fragen?

Wenden Sie sich bitte im Pädagogischen Institut an Christian Laner (Tel. 0471 417242) oder an Harald Angerer (Tel. 0471 417230)



Fit für KIT



Kursfolge für Anfänger/innen aller Schulstufen

pi

Wer?

Kennen Sie sich mit dem PC noch nicht aus? Haben Sie noch keine Ahnung, wie man mit der Tastatur und der Maus umgeht, wie man einfache Texte erstellt, Programme bedient oder was das Internet ist? Sie möchten sich damit in ersten Schritten vertraut machen? Und Sie möchten auch sofort erste Erfahrungen mit Ihren Schülerinnen und Schülern sammeln? Dann ist dies der richtige Kurs für Sie!

Was lernen Sie?

- Die Grundlagen zur Nutzung eines Computers
- Erste Schritte in der Text- und Bildverarbeitung
- Die Nutzung des Internets als Kommunikationswerkzeug und Informationsquelle
- Die Nutzung einer eLearning-Plattform
- Erste Schritte zum Einsatz des PCs im eigenen Unterricht
- Möglichkeiten zum Aufbau von Medienkompetenz

Was erwartet Sie?

- Präsenztage: 4 Ganztage und 3 Halbtage
– Grundlagen und Nutzung
- Von Tutorinnen oder Tutoren begleitetes Lernen in einem geschützten Bereich im Internet auf der eLearning-Plattform Scholion: 2 mal 3 Wochen zu den Grundlagen der Medienerziehung
- Material zur eigenen Weiterbildung auch nach dem Kurs, das auf der eLearning-Plattform verfügbar ist

Was wird von Ihnen erwartet?

- Zugang zu einem PC mit Internetanschluss
- Eigene E-Mail-Adresse (kann z.B. über die Schuldirektion bei Lasis angefordert werden)
- Bereitschaft, sich auf das eLearning auf der Lernplattform Scholion einzulassen
- Durchführung eines an die eigenen Kompetenzen angepassten kleinen Projektes im Unterricht
- Vorstellung des Projekts zum Kursabschluss

Wie viele Stunden Fortbildung werden anerkannt?

Für den vollständigen Besuch einschließlich aktiver Beteiligung am eLearning auf der Lernplattform Scholion werden 60 Stunden anerkannt.

Grundkonzept

Die Kursfolge besteht aus mehreren Präsenztagen, einer Online-Phase auf der eLearning-Plattform Scholion des Pädagogischen Instituts und umfasst die Durchführung eines kleinen Projekts im Unterricht. Die Kursfolge ist so konzipiert, dass ein enger Praxisbezug garantiert wird und für die Unterstufe die Orientierung an den Landesrichtlinien gewährleistet ist.

Was bedeutet eLearning auf der Lernplattform Scholion?

Die Online-Phase erfolgt in zwei Teilen zu je drei Wochen und wird von einer Tutorin oder einem Tutor begleitet. In dieser Zeit wird in Kleingruppen auf der Lernplattform Scholion gearbeitet. Ein Ziel ist der Erwerb von Kompetenzen im Umgang mit Diskussionsforen und Chat sowie das konkrete Erfahren einer Kommunikation in einem geschützten Bereich im Internet. Inhaltlich wird der Akzent vor allem auf den didaktischen Einsatz der Kommunikation- und Informationstechnologien im Unterricht gelegt. Dazu werden verschiedene Module verfügbar sein, die für den Unterricht relevante Fragen, wie zum Beispiel den Einsatz von Software oder die Organisation von Medienecken und PC-Räumen behandeln. Zusätzlich stehen auf der Lernplattform Materialien zur Verfügung, mit deren Hilfe

die eigenen Kompetenzen im Umgang mit den wichtigsten Programmen erweitert werden können. Es handelt sich hierbei um kurze Filmsequenzen, die z.B. den Umgang mit Word, Internet oder anderen Programmen veranschaulichen und erweitern.

Diese Materialien stehen allen eingeschriebenen Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch über die Kursfolge hinaus zur Verfügung und sind so eine Möglichkeit für die persönliche Weiterbildung.

Durch die konkrete Arbeit auf der Lernplattform erweitern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre eigene Medienkompetenz, sammeln Erfahrungen für die Unterrichtstätigkeit und erhalten durch eigenes Tun auch direkten Einblick in einige für Kinder und Jugendliche selbstverständliche Elemente der Medienwelt.

